



04.07.2022 11:57 CEST

Neuer Drive im Motor-Segment: Zurich richtet Kfz-Strategie auf künftige Mobilität aus

Köln, 04.07.2022 – Die Zurich Gruppe Deutschland will sich im Motor-Segment noch stärker auf nachhaltige Mobilitätskonzepte fokussieren und positioniert sich mit einer neuen Produktlinie am Markt. Ziel ist es, den tiefgreifenden Veränderungen im Automobilsegment Rechnung zu tragen und Kunden auf dem Weg zu neuen Mobilitätsangeboten bedarfsgerecht und nachhaltig abzusichern. Die neue Motor-Strategie ist dabei Teil der strategischen Neuausrichtung der Zurich Gruppe Deutschland und unterstützt die Nachhaltigkeitsambitionen des Versicherers.

„Die Mobilität hat sich in den letzten Jahren stark verändert: Ein verändertes Fahrverhalten durch die Corona-Pandemie, immer mehr Leasing-Fahrzeuge und nicht zuletzt ein wachsender Anteil alternativer Antriebsformen erfordern, dass wir unser Angebot kontinuierlich verbessern und auf diese neuen Anforderungen ausrichten,“ erklärt Claudia Max, Chief Underwriting Officer der Zurich Gruppe Deutschland. „Als großer Kfz-Versicherer wollen wir bei unseren Kunden mit einem sehr guten Preis-Leistungsverhältnis punkten. Die Ausrichtung und Förderung nachhaltiger Mobilitätsformen steht dabei im Einklang mit unserer Nachhaltigkeitsambition, eines der verantwortungsbewusstesten und wirkungsvollsten Unternehmen weltweit zu werden.“

Nachhaltiges und optimiertes Mobilitäts-Angebot

Die Zurich Gruppe Deutschland hat das gesamte Kfz-Angebot entlang der Wertschöpfungskette überarbeitet und noch stärker auf die Bedürfnisse des Markts ausgerichtet. Dies beinhaltet neue Deckungen und Preise, ein überarbeitetes Angebot im Rahmen nachhaltiger Mobilität, aber auch optimierte Prozesse und Services. Gerade im Kfz-Bereich spielt das Thema Nachhaltigkeit eine große Rolle. Um der Nachhaltigkeitsstrategie von Zurich Rechnung zu tragen, werden Elektro- und Hybridfahrzeuge zukünftig im Tarif besonders berücksichtigt. Bereits 2012 war Zurich der erste Versicherer, der einen Baustein für den E-Auto-Akku angeboten hat.

Kindern von Bestandskunden wird die sogenannte „Junge Fahrer Police“ angeboten. Sie kann für junge Erwachsene zwischen 18 und 24 Jahren abgeschlossen werden und berechtigt den jungen Fahrer dazu, alle Fahrzeuge zu fahren, die bei Zurich versichert sind. In den Hauptverträgen ist somit keine Anpassung des Fahrerkreises und des jüngsten Fahreralters mehr notwendig. Der „junge Fahrer“ erfährt sich einen eigenen Schadenfreiheitsrabatt, den er nach Ablauf des Vertrages nutzen kann. Es handelt sich daher um die erste fahrzeugunabhängige Kfz-Versicherung.

Künstliche Intelligenz unterstützt den Vertrieb

Um den Vermittlern die Beratung und die Angebotserstellung zu erleichtern, werden künftig Fahrzeugscheine mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz (Artificial Intelligence) automatisch eingelesen und verschiedene Fahrzeugsuchen, wie zum Beispiel GDV oder Schwacke, möglich. Durch den mit künstlicher Intelligenz unterstützten Underwriting-Prozess kann nach der

Angebotserstellung die Vertragszusage erfolgen.

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2021) von über 6,3 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 53 Milliarden EUR und rund 4.500 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen in Deutschland.

Zurich bietet innovative, leistungsfähige und nachhaltige Lösungen und Services zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Im Einklang mit dem Ziel „gemeinsam eine bessere Zukunft zu gestalten“, strebt Zurich danach, eines der verantwortungsbewusstesten und wirkungsvollsten Unternehmen der Welt zu sein.

Kontaktpersonen



Zurich Gruppe Deutschland

Pressekontakt
Unternehmenskommunikation
Kontakt für Journalisten
media@zurich.de
+49 (0)221 7715 8000



Bernd O. Engalien

Pressekontakt
Pressesprecher / Bereichsleitung
Politik & Unternehmenskommunikation
bernd.engalien@zurich.com
(0172) 8103858
+49 (0)172 810 38 58